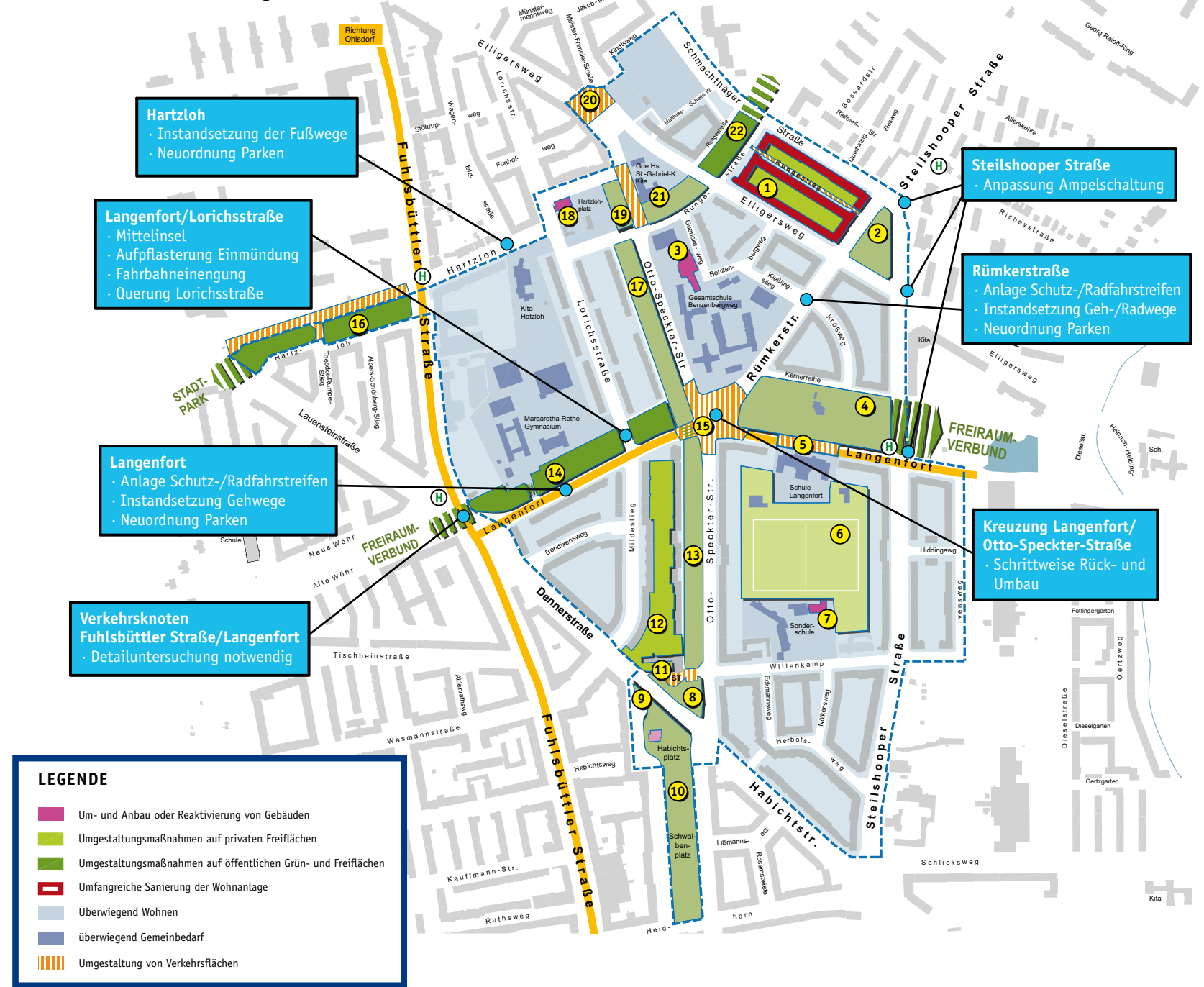


# INTEGRIERTE STADTEILENTWICKLUNG LANGENFORT / BARMBEK NORD

Bezirksamt Hamburg-Nord  
Fachamt Sozialraummanagement



## MASSNAHMENPLAN

Stand Oktober 2011

Maßnahmenvorschläge  
Rad- und Fußwege

### BEREITS UMGESETZTE PROJEKTE

2. Generationsübergreifender Spielplatz Rümkerstraße
4. Kinderspielplatz Langenfort
6. Sportanlage Langenfort
7. Jugendclub Barmbek
21. Grünfläche Rungestraße
22. Spielplatz Rungestraße

### AKTUELLE PROJEKTE

1. Wohnanlage Rungestieg
12. Wohnanlage Mildestieg
14. Grünzug Langenfort – West
16. Grünanlage Hartzloh incl. Markt
18. Bürgerhaus in Barmbek

### PROJEKTE IN PLANUNG

3. Schule Benzenbergweg
5. Langenfort Stellplätze
8. Habichtsplatz Nord
9. Habichtsplatz Süd Seniorentreff
10. Schwalbenplatz Nord
11. Wittenkamp / Habichtsplatz
13. Grünzug Otto-Speckter-Str.
15. Kreuzung Otto-Speckter-Str.–Langenfort
17. Rundwanderweg Langenfort – Otto-Speckter-Straße
19. Hartzlohplatz
20. Überquerung Elligersweg–Meister-Francke-Straße

Das interessiert mich.  
Wer weiß mehr darüber?

Gebietsbetreuung  
Langenfort – Barmbek-Nord  
polis aktiv Stadterneuerung  
und Moderation

V.i.S.d.P.:

Anette Quast

Struenseestr. 37 · 22767 Hamburg

Tel. 040 4146 6978

www.polis-aktiv.de

Fotos/Pläne:

GGR Gertz Gutsche Rümenapp

polis aktiv

Atelier für Gestaltung

Layout: Atelier für Gestaltung

Auflage: 5.000



In Kiek mol an Nr. 2 war ein Bild der Villa an der Fuhlsbüttler Straße 332 zu sehen – die leider kurz darauf abgerissen wurde. Der Gewinner der Freikarten hat sich trotzdem gefreut...

Sprechstunde  
im Bürgerhaus in Barmbek

mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr  
Lorichsstr. 28A · 22307 Hamburg

**Achtung:** Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt!

Aktuelle Infos:

www.barmbek-nord.info

Bezirksamt Hamburg-Nord

Fachamt Sozialraummanagement

Jutta Kirchhoff

Tel. 040 4 28 04 24 09

jutta.kirchhoff@hamburg-nord.hamburg.de

Wo essen das?

Mit aufmerksamen Augen durch den Stadtteil gehen ... wo haben Sie diese Skulptur schon gesehen? Wer es weiß, schreibt die Antwort **bis zum 30. November** an

**barmbek@polis-aktiv.de**

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir **2 Freikarten** für die Zinnschmelze!

Kiek mol an... Ausgabe November 2011

Neues aus der Gebietsentwicklung Langenfort - Barmbek-Nord



Liebe Leserin, lieber Leser,  
mit der dritten Ausgabe von Kiek mol an informieren wir Sie über die Untersuchungsergebnisse zum Rad- und Fußverkehr in Barmbek-Nord. Außerdem laden wir Sie ein, beim Beirat vorbeizuschauen – vielleicht möchten auch Sie regelmäßig mitarbeiten? Es werden noch Mitglieder gesucht: Wir freuen uns auf Sie!



Wir brauchen Verstärkung: Mitglieder für den Gebietsbeirat gesucht!  
Und: Radfahrer und Fußgänger – wie sieht's aus, was kann besser werden?

Wir freuen uns auf Sie!

## Neue ehrenamtliche Mitglieder für den Gebietsbeirat gesucht!

Engagieren Sie sich für Ihren Stadtteil – machen Sie mit in der Stadtteilarbeit im Themengebiet Langenfort - Barmbek-Nord.

Seit Frühjahr 2010 begleitet der Beirat aktiv das Geschehen rund um die Umsetzung der Stadtteil-erneuerung im Gebiet rund um den Langenfort in Barmbek-Nord. Er setzt sich zusammen aus Vertretern der Anwohnerinnen und Anwohner, der



sozialen und kulturellen Einrichtungen sowie Wohnungswirtschaft, politischen

Fractionen der Bezirksversammlung sowie des Bezirks. Die Geschäftsführung hat die Gebietsbetreuung polis aktiv. **Jetzt sind Sie gefragt!** Es ist Platz für Vertreter/innen für die Anwohnerin-

## Kurzticker

Der **Grünzug am Langenfort** zwischen Otto-Speckter-Straße und Fuhle soll neu gestaltet werden. Auf zwei Beteiligungsaktionen haben Bewohner und Nutzer ihre Vorschläge dazu eingebracht. Die Planung wird auf der Beiratssitzung am 9.11. vorgestellt.



• An Stelle der alten **Villa an der Fuhlsbüttler Straße** 332 soll Wohnungsbau

nen und Anwohner. Sie sollten im/am

Gebiet wohnen oder arbeiten und Interesse haben, regelmäßig aktiv z.B. an den Planungen der Grün- und Freiflächen mitzuwirken. Wir freuen uns, wenn Sie sich bis 20. November 2011 als interessiertes Mitglied für den Beirat bewerben: während der Sprechzeiten (mittwochs 16.30–18.30 Uhr im Bürgerhaus in Barmbek), telefonisch 4146 6978 oder per E-Mail an [barmbek@polis-aktiv.de](mailto:barmbek@polis-aktiv.de). **Die Treffen des Beirats, das nächste am 9. November, finden jeweils in der Stadteilschule Helmuth-Hübener im Benzenbergweg 2 in den Abendstunden i.d.R. von 19–21 Uhr statt.** Der Beirat trifft sich etwa zu 8–9 Sitzungen jährlich. Wir und die Mitglieder des Beirats freuen uns auf Sie!

entstehen. Wohnungen sind ebenfalls an der Fuhlsbüttler Straße / Langenfort geplant. • Die SAGA beginnt mit dem Umbau und Sanierung des 1. Bauabschnitts am **Rungestieg**. Der Umbau wird öffentlich gefördert, so dass wieder Sozialwohnungen entstehen. • Dem erhofften Saalanbau ist das **Bürgerhaus in Barmbek** einen großen Schritt näher gekommen: Die Stadtentwicklungsbehörde wird das Vorhaben zu 90% finanzieren und auch die Bezirksversammlung beteiligt sich an den Kosten. • Die **Stadteilschule** Benzenbergweg heißt jetzt nach Helmuth Hübener.



## Als Fußgänger und Radfahrer unterwegs ...

Wer kennt das nicht: Der Radweg ist holprig und zu schmal, womöglich noch von parkenden Autos zugesperrt. Als Fußgängerin kommt man vom Wocheneinkauf beladen nicht vorbei, wenn gerade jemand mit Kinderwagen einem entgegen kommt. Bereits zu Beginn der Stadtteilentwicklung rund um den Langenfort war deutlich, dass gerade Fußgänger und Radfahrer keine guten Bedingungen vorfinden.

Nun hat das Bezirksamt ein Gutachten in Auftrag gegeben. Das beauftragte Verkehrsplanungsbüro Gertz Gutsche Rügenapp (GGR) hatte die Aufgabe zu untersuchen, wo sich die größten Schwachstellen im Gebiet befinden und Vorschläge zu entwickeln, wie diese zu beheben sind. Besonders im Fokus der Planer stand dabei neben baulichen Maßnahmen auch Vorschläge für eine bessere Vernetzung insbes. der Radwege zu machen. In dem umseitigen Plan finden Sie die Maßnahmenvorschläge, die sowohl von den Gutachtern als auch vom Gebietsbeirat als besonders wichtig und dringend erachtet wurden (1. Priorität). Was zählt dazu? **Steilshooper Straße – Anpassung der Ampelschaltung** (kurzfristig): Wer zu lange warten muss, geht schon mal bei rot. Das soll hier geändert werden, indem die Wartezeit für Fußgänger verkürzt wird.



**Kreuzung Langenfort / Otto-Speckter-Straße – Um- und Rückbau** (mittel- langfristig): Eine große Kreuzung und (fast immer) wenig Verkehr – das führt zu langen Wartezeiten an der Ampel. Die Gutachter schlagen einen schrittweisen Umbau vor, bei dem u.a. die Einmündung des östlichen



Langenfort verengt wird sowie eine Tempobegrenzung auf 30 km/h.

**Verkehrsknoten Fuhlsbüttler Straße / Langenfort – Detailuntersuchung notwendig** (langfristig): Hier ist immer was los, es ist der verkehrlich am stärksten belastete Bereich im Gebiet und wird vom Autoverkehr beherrscht. Fußgänger und Radfahrer haben es nicht leicht, hier gut über die Kreuzung zu kommen – und auch barrierefrei ist sie nicht.

**Langenfort – Verbesserung der Radverkehrsführung** (kurz- mittelfristig): Von der quirligen Kreuzung aus führt viel Verkehr in den Langenfort – mit Auto, Rad und zu Fuß. Gleichzeitig ist er ein wichtiger Schulweg. Fahrradfahrer haben kaum Platz, insbes. auf der Südseite der Straße. Vorgeschlagen wird, den Radverkehr auch hier in einem Schutzstreifen auf die Straße zu verlegen. Die Parkplätze im südlichen Bereich müssten wegfallen. **Langenfort / Lorichsstraße – Aufpflasterung** (mittelfristig): Der Mildestieg ist für Fußgänger eine wichtige Verbindung zur Fuhle. Am Schnittpunkt Lorichsstraße / Langenfort / Mildestieg können Aufpflasterungen, eine Mittelinsel und die Verengung der Einmündungen gerade Älteren helfen, zukünftig sicherer über die Straße zu kommen.



**Hartzloh – Neuordnung Parken, Fußwege** (kurz- mittelfristig): Zum Bus, zum Markt, zum Stadtpark: Der Weg führt durch den Hartzloh. Jedoch ist er schmal, nicht barrierefrei und in sehr schlechtem Zustand. Durch Bordsteinabsenkung, Neuverlegung von Pflaster und Neuordnung der Parkplätze kann die Situation verbessert werden.

Alle diese Maßnahmen sind zunächst Vorschläge, die weiter geplant und im Beirat sowie den politischen Ausschüssen noch diskutiert werden sollen. Wie stehen Sie dazu? Was ist aus Ihrer Sicht besonders dringlich? Wir sind gespannt auf Ihre Meinung!

Eine Kurzfassung des Gutachtens finden Sie auch im Internet auf [www.barmbek-nord.info/stadtteilentwicklung/langenfort](http://www.barmbek-nord.info/stadtteilentwicklung/langenfort)



## Geförderte Projekte aus dem Verfügungsfonds

**Gemeinsam musizieren mit der Zauberpfeife:** donnerstags von 10-11 Uhr im Altenheim Herbert-Ruppe-Haus, Schmachthägerstr. 38 und von 18-19 Uhr in St. Gabriel am Hartzlohplatz. Info und Anmeldung bei Marion Recht: 040 611 828 37. Eintritt frei.

## Termine

**Öffentliche Plandiskussion des Bebauungsplanes Barmbek-Nord 11 Dieselstraße / Opernfundus:** Do., 27. Oktober 18 Uhr. Gemeindesaal der Kirchengemeinde Nord-Barmbek, Tieloh 26. Eintritt frei

**Konzert: Vicente Patiz mit „la vita é bella – das leben ist schön“** Freitag, 28. Oktober 20 Uhr. Bürgerhaus in Barmbek.

**Martinsmarkt:** Sonntag, 6. November 11-18 Uhr. Köster Stiftung, Meisenstr. 25. Eintritt frei

**„Restaurant der Kinder“:** Mittwoch, 9. November 16-18 Uhr im Spielhaus Langenfort

**Beirat Langenfort:** Planung zum Grünzug Langenfort. Mittwoch, 9. November 19 Uhr. Stadteilschule Helmuth-Hübener, Benzenbergweg 2

**Gestatten, Gruber. Eine Komödie aus dem Bestattungswesen von und mit theata chaotica.** Sa & So, 5. & 6. und Fr & Sa 18. & 19. November, jeweils 20 Uhr. Bürgerhaus in Barmbek.

**GAL- Stadtteilgruppe Barmbek:** Mittwoch, 16. November & 7. Dezember je 19.30 Uhr. Ort unter [www.galnord.de](http://www.galnord.de). Eintritt frei.

**Stadtteilgespräch Barmbek-Nord / Die Fuhle:** Mittwoch, 23. November 19 Uhr. Gemeindesaal der Kirchengemeinde Nord-Barmbek, Tieloh 26. Eintritt frei

**Vernissage „Flügel und Blüten“:** Fotoausstellung von Anthony Oxley, Mittwoch, 30. November 17 Uhr. Begegnungszentrum der Köster-Stiftung, Meisenstr. 25

**Beirat Langenfort:** u.a. Machbarkeitsstudie Café am Hartzlohmarkt. Mittwoch, 30. November 19 Uhr. Stadteilschule Helmuth-Hübener, Benzenbergweg 2

**Sternenbasar mit weihnachtlichem Markt:** Samstag, 26. November 14-18 Uhr. Integra Seniorenpflegezentrum im Quartier 21, Andreas-Knack-Ring 2. Eintritt frei

**Feste Feiern – Weihnachten und andere Feierlichkeiten in Barmbek:** Barmbeker RedeRunde: Dienstag, 6. Dezember 16-18 Uhr, Café der Köster Stiftung, Meisenstr. 25. Eintritt frei

**Weihnachtsbasteln:** Mittwoch, 7. Dezember 14-18 Uhr im Spielhaus Langenfort

**Zauberei: Konfusitäten – comedy und magie:** Jan Logemann und Patrick Folkerts. Samstag, 11. Februar 20 Uhr. Bürgerhaus in Barmbek.

**Märchen am Abend:** Angelika Rischer erzählt Märchen für Erwachsene. Dienstag, 21. Februar 19.30 Uhr. Bürgerhaus in Barmbek.